

Innsbruck ich muß dich lassen

Heinrich Isaac, um 1450 - 1517

Bearb.: Egon Poppe

Inns - bruck, ich muß dich las - sen, ich fahr da - hin
 Groß Leid muß ich jetzt tra - gen, das ich al - lein
 Mein Trost ob al - len Wei - ben, dein tu ich e -

mein Stra - ßen, in frem - de Land da - hin. Mein Freud ist mir
 tu kla - gen dem lieb - sten Buh - len mein. Ach Lieb, nun laß
 wig blei - ben, stet, treu, der Eh - ren fromm. Nun muß dich Gott

ge - nom - men, die ich nicht weiß be - kom - men,
 mich Ar - men, im her - zen dein er - bar - men,
 be - wah - ren, in al - ler Tu - gend spa - ren,

1. wo ich im E - - - - - lend bin,
 daß ich von dann - - - - - muß fort,
 bis daß ich wie - - - - - der komm,
 2. bin.
 fort.
 komm.

wo ich im E - - - - - im E - - - - - lend bin, bin.